

# Neue Ideen

**Beitrag von „Carmen I.“ vom 23. Juni 2006, 15:21**

Auch ich, als erst knapp zwei Jahre alte Mitspielerin, komme nicht umhin meinen beiden Vorredner Recht zu geben.

Allerdings verstehe ich auch Attila wenn er sagt, dass er "alte" Mitspieler als großkotzig empfindet, wenn sie von Ferienationen ect. sprechen. Das klingt nicht gut in mancher Leuts Ohren, aber leider, leider ist es eine Tatsache, dass viele Nationen in der Ferienzeit gegründet werden, weil die Leute dann mindestens drei Wochen am Stück Zeit haben, sich intensiv um die MN zu kümmern und danach dann durch Zeit- und Personalmangel nach und nach aufstecken. Hätten sie aber diese Energie in bestehende MNs gesteckt, in Zusammenarbeit mit den dortigen Stammspielern, wäre etwas sinnvolles bleibendes dabei herausgekommen.

Und wenn man sich so umschaute, so ist keine einzige MN ausgestaltungstechnisch ausgereizt. Das ist auch eine Tatsache. Insofern kann sich jeder, der eine kreative Ader hat, dort einbringen und garantiert wird er von den Stammspielern dort nicht zurückgewiesen, ebenso wenig wie seine Ideen, sofern sie denn einigermaßen in das Gesamtbild der MN passen. Dafür verbürge ich mich, die in ca. 60 % der MNs mindestens einen Mitspieler näher kennt. 😊

Insofern sollte man hier nicht nach "neuen" Ideen fragen, sondern das Vorhandene "Material" verfeinern. Dafür gibt es genügend Ansätze. Allerdings denke ich, dass dafür auch, da zumeist auch länderübergreifend, wieder die "Gemeinschaft" gefragt ist. 😊